

Schwafeln will gelernt sein: Wolfgang Röhl's Sammlung für einen erfreulichen Silvesterabend unter Gutmenschen!

geschrieben von Wolfgang Röhl | 31. Dezember 2010

Dem leider früh verstorbenen Anglistikprofessor Dietrich Schwanitz, u. a. Autor des Bestsellers „Bildung – alles was man wissen muss“, verdanken wir wertvolle Tipps, wie man sich auf gesellschaftlichem Parkett als Mensch von Bildung und Stil ausweist. Diskutiert beispielsweise irgendwo ein Zirkel über einen gerade hoch gehandelten Schriftsteller, rät Schwanitz zu dem gewitzten Einwurf „Aber ein Musil ist er nicht!“ Widerspruch? Nicht zu befürchten. Kaum ein Schwein habe ja Robert Musils sterbenslangweiliges Hauptwerk „Der Mann ohne Eigenschaften“ gelesen.

Natürlich bedarf es eines stattlichen Phrasenvorrats, um dauerhaft im Debattenmainstream mitschwimmen zu können, welcher sich aus „Spiegel“, „Zeit“, „SZ“, „Anne Will“ und „Monitor“ speist, Claus Leggewie für einen Sozialwissenschaftler, Renate Künast für eine politische Begabung und Margot Käßmann für eine Querdenkerin hält. Ferner benötigt man ein ganzes Arsenal von blumigen Sentenzen, die niemand bestreiten kann, der die Erde von seinen Kindern nur geliehen hat.

Folgende Gedankenbausteine können Sie bei Gelegenheit aus dem Billy-Regal des korrektpolitischen Lifestyle of Health and Sustainability ziehen. Wir wünschen nachhaltigen Erfolg für 2011!

Globale Erwärmung bedeutet auch, dass die Winter erst mal kälter werden.

Israel muss endlich lernen, sich mit seinen arabischen Nachbarn auszusöhnen.

Wir sehen kaum noch fern. Höchstens mal was auf Arte.

Nach Stuttgart 21 ist in der deutschen Politik nichts mehr so, wie es mal war.

Wir alle sind Ausländer. Fast überall, oder?

Klar ist Bio immer ein bisschen teurer. Aber man schmeckt den Unterschied!

Ich hab´ jetzt doch mal was gegen meine Erkältung eingenommen.

Was rein Pflanzliches, natürlich.

Das Bahnchaos liegt daran, dass man die Bahn für den beabsichtigten Börsengang kaputt gespart hat.

Die EU ist vor allem eine Verantwortungsgemeinschaft.

Die UNO hat Fehler, zugegeben. Aber wissen Sie etwas Besseres?

Wir benutzen jetzt den Terra-Haushaltsreiniger. Da ist kein Tropfen Erdöl drin.

Länger gemeinsam lernen, das kommt letztlich allen Kindern zugute.

Tiere spüren ganz genau, wenn was mit dem Klima nicht mehr stimmt.

Den neuen Film von Oliver Stone muss man in der Originalfassung sehen.

Wir fahren im Urlaub am liebsten in Gegenden, die nicht von Touristen überrannt sind. Wohnen in kleinen Pensionen, wo man schnell Kontakt zu Einheimischen kriegt.

Die Zukunft gehört den erneuerbaren Energien.

Die Grünen sind doch schon längst eine ganz normale Volkspartei.

Die DDR ist untergegangen, weil sie eben keinen Sozialismus hingekriegt hat.

Du bist, was du isst.

Schwarmintelligenz gegen Herrschaftswissen – das ist der Quantensprung des Internetzeitalters.

Für die Rüstung ist Geld ohne Ende da, aber die Radwege in dieser Stadt sehen aus wie nach einem Bombenangriff.

Das erste Opfer in einem Krieg ist immer die Wahrheit.

Wirkstoff hin oder her – wer heilt, hat recht.

Die RAF-Terroristen waren ja ursprünglich nur verzweifelte Bürgerkinder, die erst durch die hysterische Reaktion des Staates so richtig ausgerastet sind.

Zur House-Warming-Party mal eine schicke Energiesparleuchte mitbringen, statt der üblichen Flasche Rotwein – charmante Idee!

Geht doch, das mit der Frauenquote in den Chefetagen. Norwegen macht's uns vor!

Am Flughafen Stockholm gibt es kein Chaos. Die Skandinavier können einfach besser mit dem Winter umgehen.

Wenn die Amis von ihren inneren Widersprüchen ablenken wollen, marschieren sie einfach irgendwo ein.

Der Rechtsextremismus ist doch längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen.

Wenn wir jetzt nicht endlich handeln, werden uns noch die Kinder unserer Kindeskinde verfluchen.

Es sind die von den Kolonialmächten ererbten Grenzen, die Afrikas Elend bis heute perpetuieren.

Es gibt viel mehr Dinge, die Israelis und Araber verbinden als solche, die sie trennen.

Amerika ist dabei, ein Dritte-Welt-Land zu werden. Die Amis haben das bloß noch nicht kapiert.

Solange jeder Irre hierzulande bloß in einen Schützenverein einzutreten braucht, um sich bis an die Zähne bewaffnen zu können, wird es immer wieder Amokläufe geben.

Wenn jeder von uns ein wenig mehr für Strom und ökologische Produkte ausgeben muss, geht davon die Welt nicht unter. Im Gegenteil: wenn wir dazu nicht bereit sind, wird sie untergehen!

Die Klimadebatte ist beendet.

Alles hängt mit allem zusammen.

Gewalt ist niemals eine Lösung.

—————Die Fortsetzungen finden Sie hier und hier —————

Fehlt was? Kennen Sie Weisheiten der oben genannten Art? Saftige Worthülsenfrüchte aus der Gesinnungsethikblase? Perlen der Sozialromantik, Juwelen des Multikultikitsches? Spitzenleistungen der Sonntagsrednerei, hochkarätiges Leitartikler-Talmi? Bitte mailen Sie Ihre Fundstücke über den Feedback-Modus (oben). Der Einsender der schönsten, auf achgut.de demnächst veröffentlichten Blume des Blöden erhält 1 handsigniertes Exemplar meines Tourismus-Thrillers „Inselkoller“ (MCE-Verlag, Drochtersen, unverb. Ladenpreis 11,90 €). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wolfgang Röhl ACHGUT mit freundlicher Genehmigung des Autors